



Dr. Walter Scheuerl
Mitglied der Hamburgischen Bürgerschaft

Große Bleichen 21
20354 Hamburg
Telefon: 0172 - 43 53 741 (mobil)
Mail: presse@walterscheuerl.de
Internet: www.walterscheuerl.de

Pressemitteilung

Zwei-Klassen-System beim Hamburger Realschulabschluss

Hamburg, 19. April 2011 – Bei den für den Realschulabschluss zentral gestellten schriftlichen Prüfungen in Jahrgangsstufe 10 misst die Hamburger Schulbehörde mit zweierlei Maß. Hamburger Gymnasiasten bekommen schwerere Aufgaben. Der Realschulabschluss Hamburger Gymnasiasten ist damit bei gleicher Note im Vergleich zu Realschulabschlüssen von Gesamt- und Realschülern aus Hamburg „mehr wert“.

Schüler an den auslaufenden Schulformen Real- und Gesamtschule sowie an den künftigen Stadtteilschulen erhalten die in Jahrgangsstufe 10 von der Schulbehörde zentral gestellten schriftlichen Aufgaben in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch auf Realschulniveau. Die zentralen schriftlichen Aufgaben an den Gymnasien werden demgegenüber auf dem höheren Anforderungsniveau von Klasse 10 der Gymnasien gestellt und bewertet. Diese Ungleichbehandlung und das damit verbundene Zwei-Klassen-System will die Hamburger Schulbehörde auch künftig für das Nebeneinander von Stadtteilschulen und Gymnasien beibehalten. Das ergibt die Senatsantwort auf eine schriftliche kleine Anfrage des Bürgerschaftsabgeordneten Dr. Walter Scheuerl (Drs 20/172).

Die Durchschnittsnoten in den zentralen schriftlichen Prüfungen für die Gesamt- und Realschüler einerseits und die Gymnasiasten andererseits liegen deshalb, wie die schriftliche Anfrage nach den tatsächlichen Durchschnittsnoten ergeben hat, nur auf den ersten Blick nahe beieinander oder gleich auf, wie das Beispiel der Durchschnittsnoten im Schuljahr 2009/2010 zeigt:

Deutsch:	RS 3,2	GesS A1=3	Gy 2,84
Mathematik:	RS 3,9	GesS A2=4	Gy 3,59
Englisch:	RS 3,0	GesS A1=3	Gy 3,07

[RS = Realschule, GesS = Gesamtschule, Gym = Gymnasium]

Tatsächlich sind nach der Senatsantwort die von den Schülerinnen und Schülern an den Hamburger Gymnasien erzielten Durchschnittsnoten auf dem höheren Anforderungsprofil der Gymnasien erzielt worden, weil die Prüfungen dort zugleich der „Überprüfung der Einhaltung gymnasialer Standards“ dienen sollen.

„Hamburger Gymnasiasten, die mit dem Realschulabschluss nach Klasse 10 von der Schule abgehen und sich im Wettbewerb mit Gesamt- und Realschülern um Ausbildungsplätze bewerben, werden durch dieses Zwei-Klassen-System deutlich benachteiligt“ kommentiert Dr. Scheuerl das Ergebnis seiner Senatsanfrage. „Den Ausgleich schafft nur die Erkenntnis in der Wirtschaft und im Handwerk, dass der Realschulabschluss eines Hamburger Gymnasiasten auf Grund des höheren Anforderungsniveaus in den zentralen Prüfungsaufgaben bei gleicher Note mehr wert ist. Will der Senat diese Entwicklung stoppen, muss er handeln.“

Die in der letzten Legislaturperiode beschlossene Abschaffung des Sitzenbleibens bringt bei dieser ungleichen Prüfungspraxis zusätzliche Probleme mit sich: „Schwache Schüler, die ab Klasse 7 künftig eine Klasse nicht mehr wiederholen können, rollen gleichsam an den Gymnasien unaufhaltsam auf die anspruchsvollere Realschulprüfung in Klasse 10 zu. Schaffen sie diese nicht, fallen sie, um in einem Bild zu sprechen, ohne Realschulabschluss vom Förderband. Diese praktischen Folgen des von der Schulbehörde angewandten Zwei-Klassen-Systems machen anschaulich weshalb diese Ungleichbehandlung auf Dauer nicht tragbar ist. Die Schulbehörde muss deshalb schnell und konkret handeln“ fasst Dr. Scheuerl das Ergebnis seiner kleinen Anfrage zusammen:

„Ein bundesweit anerkannter Schulabschluss wie der Realschulabschluss kann nicht innerhalb eines Bundeslandes nach unterschiedlichen Anforderungen mit zweierlei Maß vergeben werden. Die Schulbehörde ist aufgefordert, bereits zum kommenden Schuljahr 2011/2012 die zentralen schriftlichen Prüfungsaufgaben für den Realschulabschluss einheitlich für alle Schülerinnen und Schüler zu stellen!“

Ansprechpartner für Rückfragen:

Dr. Walter Scheuerl, MdHB

Telefon: +49 (0)172 43 53 741

E-mail: presse@walterscheuerl.de

Internet: www.walterscheuerl.de